Q Profilzylinder Einbau- und Nutzungsbedingungen

Pflegehinweise:

greenteQ 6-stiftige Profilzylinder werden nach EN 1303:2005 / AC:2008 und FZG 2010_0 gefertigt.

Um das Zusammenwirken der präzise gefertigten Einzelteile des Profilzylinders auch auf Dauer zu gewährleisten, ist wie bei allen hochwertigen technischen Produkten eine regelmäßige und sorgfältige Pflege erforderlich. Der Schließzylinder ist nur eine Komponente im Schlossbereich der Tür. Erst das Zusammenwirken von Profilzylinder, Schlosskasten und Beschlag ermöglicht den Verschluss einer Tür. Die Leichtgängigkeit des Schlosses und die spannungsfreie Montage des Beschlages sind Voraussetzung für die einwandfreie Funktion des Profilzylinders. Darüber hinaus darf die Tür auch im verschlossenen Zustand nicht unter Spannung stehen. Verspannungen der Tür können auch durch extreme Temperaturunterschiede entstehen. Überprüfen Sie daher im Störungsfall bitte immer das Zusammenspiel aller o. g. Teile.



Einbauhinweise:

Profilzylinder/Profilknaufzylinder-Einbau

- Schließbart des Profilzylinder mit Hilfe des Schlüssels bzw. Knaufes auf 6:00 Uhr-Stellung drehen.
- Profilzylinder mit dem so positionierten Schließbart in das vorgerichtete Einsteckschloss montieren.
- Profilzylinder nicht gewaltsam einstecken.
- Profilzylinder mit der Stulpschraube befestigen (1,0 bis max. 1,2 Nm).
- Auf einwandfreie Schließfunktion prüfen.
- Der Profilzylinder sollte gegenüber der Türoberfläche oder der Schutzbeschlagoberfläche nicht mehr als
 3 mm vor- oder zurückliegen.

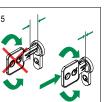
Profilhalbzylinder-Einbau

- Schließbart ist achtfach verstellbar: Druckbolzen mit Auslösenadel eindrücken, Schließbart in die gewünschte Stellung drehen; Druckbolzen rastet selbstständig ein.
- Schließbart des Profilzylinder mit Hilfe des Schlüssels bzw. Knaufes auf 6:00 Uhr-Stellung drehen.
- Profilzylinder mit dem so positionierten Schließbart in das vorgerichtete Einsteckschloss montieren.
- Profilzylinder nicht gewaltsam einstecken.
- Profilzylinder mit der Stulpschraube befestigen (1,0 bis max. 1,2 Nm).
- Auf einwandfreie Schließfunktion prüfen.
- Der Profilzylinder sollte gegenüber der Türoberfläche oder der Schutzbeschlagoberfläche nicht mehr als 3 mm vor- oder zurückliegen.

Nutzungshinweise:

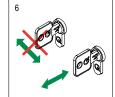
- Tür nicht mittels Schlüssel auf-/zuziehen.
- Keine beschädigten oder verbogenen Schlüssel in den Profilzylinder stecken.
- 3. Standard: schließbar von jeweils einer Seite.
- Option: kann auch bei verdreht steckendem Schlüssel von der Gegenseite geschlossen / geöffnet werden.
- Schlüssel zum Schließen vollständig in den Profilzylinder einführen.
- 6. Schlüssel gerade, nicht schräg herausziehen.
- 7. Schlüssel nicht gewaltsam drehen.
- 8. Keine Fremdkörper in den Schließkanal stecken.
- Profilzylinder 2x j\u00e4hrlich mit Spezial-Pflegemittel schmieren, niemals mit \u00f6l oder Graphit.

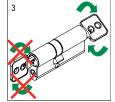


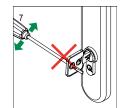


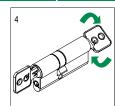


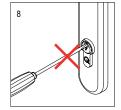
















Bei den Gebrauchsanweisungen, Leistungs- und Produktangaben sowie sonstigen technischen Angaben handelt es sich bei unseren greenteQ Produkten um allgemeine Richtlinien. Diese dienen nur dazu die Leistungseigenschaften und die Beschaffenhe unserer Produkte zu beschreiben und stellen keine Garantie gemäß § 443 BGB dar. Aufgrund der vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten obliegt es dem Nutzer zu erproben, ob es für seinen Verwendungszweck geeignet erscheint. Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch dient nur zu Ihrer Information und ist absolut unverbindlich.

- 1. Das Zylindermaß A und B wird immer inkl. Beschlag gemessen.
- 2. Schreiben Sie die gemessenen Längen so auf, wie Sie sie gemessen haben, runden Sie nicht auf oder ab.
- 3. Nicht die Gesamtlänge angeben, sondern wie auf dem Bild zu sehen ist in A (aussen) und B (innen) getrennt.(z.B. 40 / 35 und nicht 75 mm)
- 4. Bei der Angabe der Zylinderlängen immer A zuerst angeben, da auf dieser Zylinderseite der optionale Aufbohrschutz eingearbeitet wird.
- 5. Auf der Seite B wird z. B. der Knauf von Zylinder montiert. Deshalb bitte A & B nicht verwechseln!
- 6. Bei Beschlägen mit Ziehschutzrosette bitte den eingebauten Zylinder messen.

